



Eisenkappler Nachrichten Kapelške novice

Nr. 3
Juni 2012
3. Jahrgang

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE EISENKAPPEL-VELLACH



Unsere Gemeinde wurde als Vorreitergemeinde im Klimaschutz ausgezeichnet.

Podelitev evropske nagrade za energijsko učinkovitost

Für ihre Pionierleistungen in den Bereichen Energie und Klimaschutz wurden am 24. Mai 2012 22 österreichische Vorreitergemeinden, darunter auch unsere Marktgemeinde im Congress Center Villach ausgezeichnet. Die Gemeinden heben sich durch ihren engagierten Einsatz und innovative Maßnahmen für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz hervor und wurden dafür von Umweltminister Niki Berlakovich mit dem European Energy Award® prämiert, der höchsten Auszeichnung für europäische Vorreiterstädte.

„Gerade die Gemeinden und Regionen sind wesentliche Motoren, die die Umstellung unseres Energiesystems mit innovativen Projekten nachhaltig vorantreiben. Jene Gemeinden und Städte, die jetzt den Weg in Richtung Energieselbstversorgung einschlagen, schaffen und sichern in den Regionen vor Ort wichtige green Jobs, Einkommen und regionale Wertschöpfung und tragen so zu mehr Lebensqualität bei“, hob der Umwelt-

minister die Bedeutung der Gemeinden und Regionen bei den gemeinsamen Anstrengungen für eine Energiewende hervor.

Die Energiereferentin des Landes Kärnten, Frau LRin Prettnner gratulierte ebenfalls unserer Gemeinde: „Als Energiereferentin des Landes Kärnten unterstütze ich das e5-Programm mit all meinen Möglichkeiten, da ich davon überzeugt bin, dass die öffentlichen Institutionen mit gutem Beispiel voran gehen müssen, um gemeinsam mit der Bevölkerung einen nachhaltigen Weg in Richtung Klima- und Umweltschutz einzuschlagen.“

Dank gebührt allen Akteuren, die dazu beigetragen haben, dass unsere Gemeinde im Bereich der Energieeffizienz immer wieder als Vorreitergemeinde genannt und ausgezeichnet wird.

Občina Železna Bela je v Beljaku prejela European Energy Award v srebru. Nagrada gre za učinkovito uporabo obnovljivih virov energije.



Wir wünschen allen Schülern für die verbleibenden Schulwochen noch viel Erfolg, ein tolles Zeugnis und wunderschöne Ferientage!

Unseren Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Sommerzeit sowie einen erholsamen und schönen Urlaub!

Vsem šolarkam in šolarjem želimo še mnogo uspeha v šoli, lepo spričevalo in oddiha polne počitnice!

Našim občankam in občanom naj bo naklonjeno toplo poletje ter dobrodejen in prijeten dopust!



**Sehr geehrte
Gemeinde-
bürgerInnen,
liebe Jugend!**

**Drage občanke,
dragi občani,
spoštovana
mladina!**

Tourismustag/Dan Tourizma – Das Team um Tourismusreferent Vizebgm. Ing. Helmut Malle hat sich bemüht und sehr viele interessante Aussteller und Firmen sowie Tourismusbetriebe eingeladen. Auch den Tag der Sonne und die Gesunde Gemeinde hat man gut integriert. Im Zuge dieser Veranstaltung erfolgte auch der Spatenstich für unser neues Geopark-Zentrum. Was fehlte waren Besucher und auch unsere Gastronomie-, Beherbergungs- und Tourismusbetriebe!

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren sehr viel Geld und Energie in die Infrastruktur und in unseren Leitbetrieb »die Obir Tropfsteinhöhlen« investiert. Die Investitionen können nur dann einen Sinn gehabt haben, wenn auch die Bad Eisenkappeler Betriebe davon profitieren und auch Eigeninitiativen entwickeln, ansonsten wird man in Zukunft die Investitionen überdenken müssen. Die Urabstimmung, die am 17. Juni in der Volksschule Bad Eisenkappel stattfindet, wird zeigen, wie viel Interesse an wirtschaftlicher und touristischer Entwicklung in der Gemeinde vorhanden ist. Es geht dabei darum, ob es einen Tourismusverband geben wird, oder sämtliche touristische Aufgaben von der Gemeinde übernommen werden. Ich spreche mich für einen eigenständigen Tourismusverband aus, aber es müssen sowohl Wirtschafts- als auch Beherbergungsbetriebe an einem Strang ziehen und selbstständig Projekte entwickeln, bei deren Umsetzung die Gemeinde dann behilflich ist.

European energy award - Ich bin sehr stolz, dass unsere Gemeinde gerade, was erneuerbare Energie betrifft, in Kärnten ganz oben mitmischen kann. Das Thema Energie müssen wir weiterhin bei allen anderen Projekten einfließen lassen. An dieser Stelle möchte ich auch Herrn Adi Welz herzlich zu seiner Wiederwahl zum Biomasse-Obmann Kärntnes gratulieren und ihm für seine Bemühungen rund um den Klimaschutz, speziell aber um die Fernwärme im Ort, danken.

Der Bau der beiden E-Werke, die derzeit in der Gemeinde entstehen, ist leider mit Lärm und Staub verbunden und dafür bitte

ich im Namen der Betreiber um Verständnis. Ein Sprichwort lautet: »Wo gehobelt wird, fallen Späne«. Der »Betonbau« an der Vellach hinter unserem Kirchplatz ist nicht sehr ansprechend, ich hoffe aber, dass man ihn künstlerisch gestalten und somit besser ins Ortsbild integrieren wird.

Es freut mich berichten zu können, dass von Ende August bis Ende September in unserer Gemeinde ein TATORT mit Adele Neuhauser und Harald Krassnitzer gedreht wird. Ich bitte die Bevölkerung das Filmteam zu unterstützen, da solche Produktionen auch sehr gute Werbeträger sind. Gute Werbung hatte unsere gesamte Region auch durch die vor einiger Zeit ausgestrahlte Sendung »Mei liabste Weis« mit Franz Posch. Ich hatte durch diese Sendung die Möglichkeit Franz Posch etwas näher kennenzulernen und ich habe ihn als großartigen Moderator, exzellenten Musiker und wunderbaren Menschen erlebt.

Zum Schluss meines Briefes möchte ich noch anregen, dass jeder von uns nach Möglichkeit in Bad Eisenkappel seine Einkäufe erledigt, denn dadurch erhalten wir Arbeitsplätze und sparen gleichzeitig Energie, weil lange Autofahrten wegfallen.

Ponosen sem, da je naša občina pred kratkim prejela srebrno priznanje za dobro uporablanje obnovljivih energetskega virov – sonca, vode in lesnih sekancev. To nam daje potrdilo, da smo na pravi poti, in da hočemo postati energetska popolnoma neodvisni. Zahvala velja našemu odboru za energijo in vodju urada Ferdiju Bevcu, ki se zelo trudijo, da ta cilj čim prej dosežemo.

Zelo pomembna za našo občino in južno Koroško pa je bila nedvomno oddaja »Mei liabste Weis« pri kateri je prepeval tudi »Kvintet bratov Smrtnik«. Preko milijon gledalcev v Avstriji, Nemčiji in Švici je lahko občudovalo lepo slovensko petje in lepote naše domovine. Tudi pozdrav deželnega glavarja iz dvojezične Koroške je nedvomno velik premik v pravo smer.

Kultura je za našo občino vedno pomembnejša. Veliko doprinaša k dobremu sožitju in povezuje ljudi. Trenutno imamo z galerijo »Vprego« eno najpomembnejših galerij na Koroškem. Tudi razstave na občinskem uradu so znak poveznosti z kulturnim delovanjem. Forum »Zarja« opravlja pomembno povezovalno nalogo. 70- letnica pregone koroških Slovencev in spomin na družine ki so bile izseljene iz naše občine dokazuje poveznost naših ljudi s polpreteklo zgodovino. Tudi Peršmanov muzej, ki se trenutno obnovlja in bo 24. junija spet slavnostno odprl svoja vrata na pretresljiv način prikazuje te grozne čase druge svetovne vojne. Ta muzej se bo moral nujno še bolj vključiti v turistično ponudbo naše občine. Zanimivo in tudi zelo inovativno pa je delo Zdravka Haderlapa ki na domačiji častne občanke in dobitnice Bachmannove nagrade Maje Haderlap pri Vinklnu na svoj način ponudi obiskovalcem zanimiv vpogled v umetnost in delo na kmetiji.

Tudi Argentinsko – Koroški večer v farni dvorani v Železni Kapli dokazuje, kako pomemben je jezik, in kako ga lahko tudi



Labg. Bürgermeister Jakob Strauß feierte seinen Geburtstag in unserer Gemeinde



Gratulation zur Eröffnung des Hofladens am Arlitscherhof der Familie Klančnik



Zu Gast bei Franz Posch in der Sendung „Mei liabste Weis“ im GH Mohoritsch

13.000 km od doma gojiš. Pomembno je tudi, da se bom sredi junija na povabilo župana iz Solčave Alojza Lipnika udeležil srečanja s slovenskim predsednikom Danilom Türkcom, ki si bo ogledal našo sosedno občino Solčavo.

21. junija pa bo gost v Solčavi deželni glavar Gerhard Dörfler. Skupno z njim si bomo ogledali zanimivosti Solčavske občine, Krajinski park Logarska dolina, center Rinka in še druge zanimivosti. Govorili se bomo o možnosti odprtja ceste preko Pavličevega sedla tudi pozimi in o še tesnejšem sodelovanju v turizmu. Takšna srečanja pa so tudi pomembna, da se še boljše

spoznamo in s tem še lažje gradimo mostove, ter otresemo naše predsodke drug do drugega.

Vas vse, drage občanke in občani pa prosim, da nakupujete v naši občini. Le, če bo vsak konzekventno to delal, potem bodo naše trgovine in obrati lahko preživeli.

Ich wünsche allen einen schönen Sommerbeginn und verbleibe Lepo poletje in veliko zdravja Vam želi

Euer/Vaš

Franz Josef Smrtnik,

Bürgermeister/župan



Briefe der Vizebürgermeister Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.



Sehr geehrte Gemeindegewinnen!
Sehr geehrte Gemeindegewer! Liebe Jugend!
Spoštovane občanke, dragi občani,
draga mladina!

Zum geplanten Schulzentrum kann ich Ihnen mitteilen, dass, nachdem die notwendigen Beschlüsse im Bezirk gefasst wurden, die Planung im vollem Gange ist und demnächst abgeschlossen sein wird. Alle gemeinsam, besonders der Finanzreferent ist gefordert, die nötigen Eigenmittel aufzutreiben, damit auch von unserer Seite dieses, das wichtigste Projekt für die Zukunft unserer Gemeinde, auch umgesetzt wird.

Nach Plan soll mit dem Umbau noch vor dem ersten September dieses Jahres begonnen werden. Ein Teil der notwendigen Eigenmittel soll über den Verkauf der Volksschulobjekte eingebracht werden. Ich hoffe, dass in dieser Frage alle Beteiligten weiterhin zusammenarbeiten und gemeinsam dieses Projekt auch umsetzen werden!

Viele Besucher waren bei unserer Veranstaltung Tourismustag, Tag der Sonne und der Gesunden Gemeinde! Ich möchte mich bei allen Beteiligten recht herzlich für die tolle Unterstützung bedanken!

Der Spatenstich für das Geoparkzentrum wurde gesetzt und mit der Umsetzung soll ehestens begonnen werden. Ich bin überzeugt, dass es mit dem Projekt Geopark Karawanken/Karavanke eine tolle Entwicklung unseres Tourismus geben wird. Die Entstehung unserer Landschaft, unserer Berge unseres Lebensraumes soll wissenschaftlich aufbereitet und im Geoparkzentrum ausgestellt und präsentiert werden. Zusätzlich werden sogenannte „Geotrails“ – Wanderwege eingerichtet, wo auf besondere geologische Gegebenheiten hingewiesen wird. Experten, wie der Geologe Dr. Walter Poltnig sind fasziniert von den geologischen Besonderheiten in den Karawanken. Das gesamte Geoparkgebiet umfasst 997 km² und weist eine Einwohnerzahl von ca. 51.500 auf.

Als zusätzliches Angebot für unsere Höhlenbesucher, unsere Kurgäste, Schulen und natürlich auch für unsere Urlaubsgäs-

te wird dieser Geopark eine Besonderheit werden. Wenn wir auch noch die Aufnahme in das Geopark - Netzwerk der UNESCO – schaffen (die Bewertung erfolgt bereits im Juni 2012) haben wir auch noch den Vorteil der weltweiten Bewerbung unseres Geoparks, welcher der dritte in Österreich wäre !



Ich möchte mich bei allen Beteiligten, besonders bei unserem Christian Varch und seinem gesamten Team herzlich bedanken und ersuche Sie, werte Eisenkappeler/innen diese Idee mitzutragen und offen und positiv dieser Idee, diesem großartigen Projekt gegenüber zu stehen! Der Bereich des Tourismus zählt mittlerweile zu den größten Arbeitgebern in unserer Gemeinde (z.B. Kurzentrum - allein über 100 Beschäftigte), Obir Tropfsteinhöhle, Beherbergungs- und die Gastronomiebetriebe) und muss daher weiterhin gut organisiert und „betreut“ werden. Im Punkt der Betreuung und Organisation wird sich in der nächsten Zeit sicherlich einiges tun, da aufgrund der Änderungen im Tourismusgesetz einige Umstellungen erforderlich werden. Unter anderem wird es z.B. am 17. Juni dieses Jahres eine Urabstimmung über die Gründung eines Tourismusverbandes in unserer Gemeinde geben.

Probleme gibt es bei den Mietern in den Gemeindefohnhäusern im Bereich des „Neubaues“ auf der Komposchenebene. Immer wieder kommt es zu Lärmbelästigungen und auch die Reinigungsdienste sind immer wieder Themen, mit welchen Mieter an mich herantreten. Aufgrund der Referatsaufteilung sind mir allerdings die Hände gebunden, sodass sich meine Intervention nur auf das Aufzeigen der Missstände beschränkt. Ich hoffe nun, dass sich Bürgermeister Smrtnik, welcher Wohnungsreferent ist, meinen Vorschlag auf Erstellung von Hausordnungen zu Herzen nimmt, damit auch diese Probleme gelöst werden können

Abschließend möchte ich vor allem unseren Schülern für die letzten Schulwochen in diesem Schuljahr noch viel Erfolg sowie schöne und erholsame Ferien wünschen!

Želim Vam vsem lep in prijeten dopust, šolarjem pa lepe počitnice.

Ihr Vizebürgermeister

Vaš podžupan

Helmut Malle





Briefe der Vizebürgermeister Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.

Sehr geehrte Gemeindebürger/innen liebe Freunde,



der Sommer steht unmittelbar bevor und auch politisch geht's heiß her. Wie Sie es sicherlich vernommen haben, kommen die Altparteien vor dem BZÖ ins Schwitzen. Ich möchte gar nicht weiter darauf eingehen, jeder Bürger selbst konnte nach dem letzten Bericht vernehmen, dass das BZÖ ausnahmslos allen anderen Parteien ein Dorn im Auge ist. Wenn der Herr Bürgermeister schon über die Referatsaufteilung spricht, so

stelle ich fest, das ich in meinen Vizebürgermeisterbriefen mehr über wirtschaftspolitische Vorschläge geschrieben habe, als alle anderen Parteien. Oder soll ich zukünftig für den Herrn Bürgermeister ein * dazu machen. Was seine slowenisch-kommunistisch motivierten Veranstaltungen betrifft, so garantiere ich ihnen, werde ich auch zukünftig nicht an solchen teilnehmen. Ich vertrete jene die hart arbeiten oder gearbeitet haben und früh morgens aufstehen um einem Beruf nachzugehen. Jedoch nicht jene, denen die Ortstafellösung noch immer nicht genügt. Ich zähle nicht zu jenen Politikern, die vor der Wahl etwas versprechen und danach nichts mehr davon wissen wollen. Wir stehen für einen Politikwechsel in diesem Land und werden uns sicherlich nicht von diesen Bonzen unterkriegen lassen und schon gar nicht nur darüber berichten was dem Politbüro der Gemeinde angenehm ist.

In der letzten Gemeinderatssitzung brachten wir mehrere Anträge ein, die unserer Ansicht nach den Standort Bad Eisenkappel aufwerten würden. Zwei unserer Anträge befassten sich mit einer Gebührenstreichung, um der Abwanderung entgegen zu wirken. Das BZÖ beantragte die ersatzlose Streichung der Kanal & Wasseranschlussgebühren. Nachdem die vom Bürgermeister versprochene Ansiedelungsprämie nie umgesetzt wurde, wie fast alle seiner Wahlversprechen, entschloss sich das BZÖ, Bürgern die etwas in Eisenkappel bauen wollen, eine Prämie in Form des Verzichts auf Anschlussgebühren zukommen zu lassen. Sollte dadurch in Bad Eisenkappel ein Bauboom entstehen, so wäre das Ziel sicherlich erreicht und man könnte über eine Obergrenze nachdenken. Jedoch bevor nicht der große Ansturm kommt, ist dieser Antrag finanzierbar. Sofern diesem Antrag nicht das Schicksal des Kindergartenbeitragsantrages oder anderer BZÖ-Anträge ereilt und sie von SPÖVP,EL,FPK und Grünen abgelehnt werden. Den Verzicht auf Gebühren sehen wir natürlich auch als Ansiedelungsanreiz für so manche Betriebe. Dies sei an dieser Stelle auch als Wirtschaftsreferent * gesagt. Ich bleibe auch weiter bei meiner Forderung nach Abstoß defizitärer Betriebe und Besitzungen der Gemeinde.

Ein weiterer sehr interessanter Aspekt zeigte sich in der letzten Gemeinderatssitzung. Das BZÖ formulierte einen Antrag, der lediglich den Vorschlägen der Gemeinde selbst folgte, man könne doch die Standesämter von Sittersdorf und Gallizien, zentral in Bad Eisenkappel verwalten. Dies stand alles in einem Gemeindeerhebungsbericht und wurde von den Bediensteten als Reformschritt vorgeschlagen. Jedoch dem BZÖ-Antrag zuzustimmen waren SPÖVP,EL,FPK und Grüne nicht bereit. Wo

ist denn da der Spar und Reformgedanke? Wenn schon die Gemeindebeamten reformwilliger sind als die Damen und Herren der anderen Parteien....

Ich als Vizebürgermeister und meine BZÖ-Funktionäre sehen Gebührenerhöhungen und zu hohe Steuern als Belastung für Bad Eisenkappel. Mit uns gibt es keine Gebührenerhöhungen, auch dann nicht, wenn sie noch so gering sind. Hier können uns die anderen Parteien kritisieren so oft und so lange sie wollen. Ich sage ihnen hiermit klipp und klar, die Eisenkapplerinnen und Eisenkappler haben schon längst GENUG GEZAHLT.

Ich darf ihnen in meinem und im Namen des BZÖ eine schöne und geruhsame Urlaubs und Ferienzeit wünschen. Ich hoffe Sie tanken genug Energie um dann wieder fit für ihre Tätigkeiten zu sein. Bei Wünschen, Anregungen und Beschwerden wenden Sie sich vertrauensvoll an mich, oder per e-mail an adi.woschitz@bzoel.at

Hochachtungsvoll ihr
BZÖ-Bezirksbündnisobmann und Vizebürgermeister
Adi Woschitz

BERICHTE AUS DER VERWALTUNG

● Handysignatur – Aktivierung am Gemeindeamt Elektronska izkaznica in signatura

Egal ob von unterwegs oder von zu Hause aus: mit der kostenlosen Handysignatur können mittlerweile viele Ihrer Amtswege online und rund um die Uhr erledigt werden.

Von den Online-Formularen und Amtswegen (von der Bauanzeige bis zum Wohnungsansuchen) bis zur nachweislichen elektronischen Zustellung über MeinBrief.at können mit der Handysignatur einfach und sicher erledigt werden.

Die Handysignatur ist Ihr Ausweis im Internet, ist Ihre elektronische Unterschrift und Ihr elektronischer Schlüssel zum digitalen Postkasten, zum digitalen Datentresor und vielen weiteren Online-Services. Auch PDF-Dokumente können Sie damit unterzeichnen.

Unsere Gemeinde ist dafür zertifiziert, Ihre Handysignatur zu aktivieren. Bei der einmaligen Aktivierung müssen Sie ein SMS-fähiges Handy sowie ein Lichtbildausweis mit zur Gemeinde bringen. Innerhalb weniger Minuten wird die Handysignatur aktiviert und Sie können diese weltweit über jeden Internetzugang einsetzen.

Wie einfach dies geht, erklären wir Ihnen gerne am Gemeindeamt. Sie können sich aber auch auf unserer Homepage darüber informieren: http://www.bad-eisenkappel.info/index.php?article_id=783&clang=0

Elektronski podpis je nadomestek lastnoročnega podpisa v elektronskem poslovanju.

Kaj je to? Ali ga potrebujem? Kako pridem do tega? Obrnite se na občinski urad, mi Vam radi pomagamo. Informacije najdete tudi na spletu.



● Zigarettenstummel und Hundekot!! Ogorek (čik) in ekskrementi psov!!



Jeder Autofahrer, Radfahrer oder Fußgänger hat es schon oftmals gesehen, viele praktizieren es leider immer noch: man entledigt sich seiner Zigarette (und diversen anderen Abfallarten) durch gedankenloses Wegwerfen in seinem Umfeld. Rücksichtnahme und sorgsamer Umgang mit den Abfällen sollten oberstes Gebot im täglichen Leben sein. Es sollte keinesfalls so sein, dass der Müll bzw. der „Tschick“ auf der Straße oder in der Wiese landet.

Viele denken, durch Bezahlen der Hundesteuer ist es legitim, seinen Hund überall sein Geschäft verrichten zu lassen. Die Gemeinde bietet an einigen Stellen ein Gratis-Hundesackerl-Service an – aber auch wenn es dieses Service nicht überall gibt, sollte Herrchen oder Frauchen doch so viel sein, die Hinterlassenschaft des vierbeinigen Kameraden mit einem Sack oder einem Papier aufzuklauben und in den nächsten Abfallimer zu werfen.

Die Umwelt und öffentliches Gut sauber zu halten, sollte genauso selbstverständlich sein, wie seine eigene Wohnung sauber zu halten!

Javno stranišče za pse ni več kaj novega in kakanje na ukaz že dolgo ne več. V pasjih šolah bodo ukazom klasične pasje izobrazbe, kot so „Sedi!“, „Prostor!“ in „K nogi!“, dodali še „Kakaj!“ Ne bomo si nabasali na podplate nobenega pasjega dreka več, samo še žvečilke, čike in vse tisto, kar človek izpušča, pušča in odlaga.

Unsere Leistungen:

- Dachstühle
- Carports
- Wintergärten
- Steg / Wasserbauten
- Fertighäuser
- Passivhäuser
- Althausanierung
- Innenausbau
- Zimmermannsarbeiten
- Leimbindererzeugung
- Genauer Abbund - CNC
- Und alles rund um's Holz



Holzbau Smretschnig
9142 Globasnitz

St. Stefan 36
Tel.: 04230/633
Fax.: 04230/633-13
www.holzbau-smretschnig.rzweb.at

ENERGIE

● Straßenbeleuchtung zur Hälfte schon mit LED-Leuchtmittel ausgestattet. Cestna svetila do polovice zamenjana s sodobnimi LED usmerjenimi izvedbami

140 Straßenbeleuchtungspunkte sind bereits mit modernen und energiesparenden LED-Leuchtmittel ausgestattet. Der Energieverbrauch kann in diesem Bereich trotz gleichbleibender Helligkeit um über 70 % gesenkt werden. Eine gänzlich neue Technik wurde im



Bereich des Promenadenweges eingesetzt. Der Promenadenweg wird von den einheimischen und von den Gästen in der Nacht nur selten benutzt. Ein gänzlich Ausschalten der Beleuchtung würde dazu führen, dass dieser Weg in der Dunkelheit nicht mehr zur Verfügung steht. So hat sich die Gemeinde dazu entschlossen mittels Dimmung die Beleuchtung auf ein Minimum zu reduzieren (nur 7 Watt je Leuchte) und mittels Bewegungsmelder die Beleuchtung während der Zeit der Benutzung auf die volle Stärke zu schalten. Die Firma Ligno-Sun hat hier ein Pilotprojekt gestartet. Das e5 Team konnte sich vor Ort selbst über die Funktion überzeugen.



13.-15.7.
INSEL MAINAU € 280,-
Bus, 2 x HP, Eintritte und Führungen
Rheinfall - Hohenschwangau

26.-28.7.
FESTSPIELREISE € 290,-
Bus, 2 x HP im Hotel***, Eintrittskarten
Mörbisch (K8) - St. Margarethen (K5)

21.-23.9.
WILLFIT UMAG € 145,-
Bus, 2 x HP Village Sol Garden Istra****
Fitnessprogramm mit Willi Pinter

Bei uns buchen Sie
ohne Buchungsgebühr*
Flugreisen, Hotels
weltweit, Kreuzfahrten
und vieles mehr

*ausgenommen Ticket Service
Charge bei Flug-only-Buchungen

STENENIK

EBERNDORF-DOBRLA VAS / TELEFON 04236/2010.12



- **Gemeindeamt und Kindergarten mit neuartigen PVC-freien Silikonkautschuk-Dichtungen ausgestattet. Nova tesnila za okna na občinskem uradu in otroškem vrtcu za boljše toplotno in zvočno izolacijo**



Auch den Kindergartenkindern wird das Thema Energiesparen nähergebracht

Messungen am Gemeindeamt und im Kindergarten haben ergeben, dass die Fenster undicht sind und viel Wärme verloren geht. Neue Fenster sind noch nicht wirtschaftlich. Daher hat sich der Gemeinderat für die ganz neuartigen PVC freien Silikonkautschuk-Dichtungen entschieden. Die Firma G&S Dichtungsprofi hat hier die richtige und vor allem kostensparende Lösung angeboten. Die Fenster wurden von der Firma neu eingestellt, die neuartigen Dichtungen wurden in den inneren Fensterflügel eingefräst und damit können die Zugluft, der Staub und der Lärm nicht mehr nach innen dringen. Der Einbau ist denkbar einfach und in ein paar Stunden war alles sauber und günstig erledigt. Alle Arten von Fenstern können auf diese Weise saniert werden. Egal, ob Holz, Kunststoff oder Alufenster. Auf die Dichtungen wird 10 Jahre Garantie gewährt. Die aus Oberösterreich stammende Firma erhielt für diese Idee der Material- und Heizkosteneinsparung vom Land den Umweltschutzpreis. Der Energiespareffekt füllt die Auftragsbücher der Firma. 20.000 Fenster werden jährlich in Österreich in Bayern und in Italien saniert.

GESUNDE GEMEINDE

- **GESUNDE GEMEINDE
ZDRAVA OBČINA**

Tourismustag – Tag der Sonne – Gesunde Gemeinde Tag

Die „Gesunde Gemeinde“ mit ihrer Arbeitskreisleiterin Frau GRin Evelin Pirčar sowie der „Kneippverein“ mit Obfrau Ida Auprich und Frau Melitta Wutte präsentierten gemeinsam ihre laufenden Aktivitäten des heurigen Jahres an einem Infostand und gaben dazu an die interessierten Anwesenden entsprechende Auskünfte und Folder weiter.

Vorgestellt wurde das Jahresprojekt der „Gesunden Gemeinde“ mit dem Titel BEWUSSTE ERNÄHRUNG – „G’SUND-GSCHMACKIG-REGIONAL, welches durch ein Schaugrillen am Solargriller mit Gemüse präsentiert wurde. Auf Initiative von Gesundheitsreferenten Vizebgm. Ing. Helmut Malle wird es im Herbst zu diesem Thema einen Kochkurs für Männer, Vorträge „Richtig essen von Anfang an“ für werdende Mütter und Väter sowie einen Elternabend (Volks- und Hauptschule) mit Verkostung von gesunder Jause geben. Bei genügend Anmeldungen wird ein zweistündiger Workshop mit Seminarbäuerinnen abgehalten. Der bereits seit November 2011 laufende „Stammtisch



für pflegende Angehörige“ mit DKS Christine Abel wurde ebenfalls nochmals vorgestellt und in Erinnerung gerufen.

Ebenfalls großes Interesse weckte das Hilfswerk Kärnten, welches eine Gesundheitsstraße - messen von Cholesterin, Blutzucker und Blutdruck anbot.

Stammtisch für pflegende Angehörige/Oskrba svojcev

Projekt „Pflege für zuhause – von Profis lernen“/

Oskrba in nega na domu - šolanje

Nächster Termin **Donnerstag, 14. Juni 2012 um 19.00 Uhr im Gemeindeamt.**

Dieser Stammtisch bietet pflegenden Angehörigen einmal im Monat die Möglichkeit zum Erfahrungs- und Informationsaustausch. Auf Ihr Kommen freut sich Stammtischleiterin DGKS Christine Abel.

TOURISMUS

- **Die Trögener Klamm – im Wasser geboren, vom Wasser geformt
Korške peči – prelepa karavanška soteska**

Diese wild romantische Schluchtenlandschaft ist ca. 8 km von Bad Eisenkappel entfernt. Zwischen schroffen Kalkfelsen fließt der sauerstoffreiche, glasklare und grün-bläulich schimmernde Wildbach in dem sich muntere Forellen tummeln.

Der größte Teil des Gebietes wird von den Trias-Kalken gebildet. Diese wurden vor rund 250-210 Mio. Jahren aus den Überresten kalkhaltiger Organismen gebildet. Die tiefen Schluchten sind das Ergebnis der seit Jahrmillionen wirkenden Erosion des Wassers. Sand und Steine wurden Bachabwärts befördert und schliffen oft riesige Felswannen in das Bachbett.

Diese Klamm ist ein buntes Mosaik aus Wäldern, Schluchten, Felsen, natürlichen Quellen, Wasserfällen und Kaskaden und bietet eine einzigartige Naturlandschaft von außergewöhnlichem Charakter. Alpine Vegetationselemente und submediterrane Arten, sowie seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten finden hier ihren Lebensraum. Am Ende der Klamm gibt es für Kinder die Wassererlebniswelt die zum naturverbundenen Spielen einlädt. Die gesamte Klamm weist keine nennenswerten Steigungen auf, so dass man diese mit dem Kinderwagen oder auch einem Rollstuhl besuchen kann.



AKTUELLES

● Die Bezirksverwaltung Mozirje auf Besuch in Bad Eisenkappel Okrajna uprava Mozirje na obisku v Železni Kapli

Die slowenische Bezirksverwaltungsbehörde aus Mozirje machte bei einem eintägigen Ausflug nach Kärnten auch Halt in unserer Gemeinde. Ziel der Reise war ein Erfahrungsaustausch. Wir können alle voneinander lernen, so das Resümee von Frau Milena Cigale, Vorsitzende der Behörde. „Wir sind mit vielen guten Eindrücken und neuen Erkenntnissen nach Hause gefahren.“



● Hoher Besuch Brazilija – Rio Negro – Železna Kapla

Hohen Besuch konnte Vizebgm. Ing. Helmut Malle in Bad Eisenkappel begrüßen. Maximiliano Menezes, hochrangiger Vertreter der indigenen Völker vom Rio Negro, und Camila Sobral Barra aus Brasilien waren zu Gast in unserer Gemeinde.

Vizebgm. Ing. Malle unterstrich in seinen Ausführungen die hohe Bedeutung der Bemühungen der beiden Vertreter um die Belange des Klimaschutzes im Regenwald. Auch die seit 1996 bestehende Mitgliedschaft beim Klimabündnis, als direkte Unterstützung, wurde von Malle besonders hervorgehoben. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von den Aktivitäten der Gemeindevertretung in Energie- und Umweltbereich. Die dreiwöchige Reise, unter dem Motto „Rio+20 - Gerechtigkeit in einer endlichen Welt“ dient der Information über Umsetzung gemeinsamer Ziele im Klima- und Regenwaldschutz. Seit 20 Jahren leisten Kärntner Klimabündnismitglieder einen wichtigen Beitrag zum Kampf der indigenen Völker für den Erhalt des Regenwaldes. Maximiliano Mendes, Sprecher von 35 Völkern berichtete über die Auswirkungen des Klimawandels in Amazonien sowie die Arbeit und Bemühungen am Rio Negro um eine sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Entwicklung in seiner Heimat zu erreichen. Vizebgm. Ing. Malle beabsichtigt in der nächsten Zeit über dieses Thema eine Veranstaltung zu organisieren und wird versuchen Hr. Ing. Johann Kandler vom Klimabündnis Österreich als Referenten zu gewinnen.

Tropski deževni gozd – klimatska zveza – spremembe podnebja – ekološki razvoj – energija in okolje – to so povsem vroče iztočnice za bodoče razprave. Bodimo nadvse pozorni na nas in na to, kar se dogaja okrog nas doma in po svetu!



● Neue Handyfunktionen speziell für unsere Marktgemeinde Turistični vodnik navoljo s posebnim operacijskim sistemom

Einen Reiseführer für Bad Eisenkappel kann neuerdings jeder Handybesitzer auf Android-basis auf sein Handy laden.

Auf Initiative von Tourismusreferenten Vizebgm. Ing. Helmut Malle sowie Tourismusbmann Christian Varch, hat der in unserer Gemeinde ansässige Unternehmer Ing. Jürgen Lamprecht ein TOP-Programm (App) für Handys erstellt, auf welchen Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung in unserer schönen Gemeindegebiet näher gebracht werden. Dieses APP ist ideal zur Urlaubsvorbereitung und ein guter Begleiter während des Aufenthaltes in unserer Gemeinde. Auch für unsere Bürger ist diese APP sehr informativ und bringt so manche Informationen, die man vielleicht in unserer Gemeinde so noch nicht gekannt hat.

Bad Eisenkappel hat nicht nur eine reine, saubere Umwelt, eine wunderschöne Landschaft und eine herrliche Bergwelt. Die vielen Sehenswürdigkeiten und kulturellen Attraktionen bieten eine enorme Vielfalt an Freizeitmöglichkeiten. Erkunden Sie die Umgebung auf den vielen Spazierwegen, leichten Wanderungen oder anspruchsvollen Alpintouren. Ob Radfahren, Nordic Walking, Fliegenfischen, Klettern, Schwimmen, Tennis, Wellness im Kurzentrum oder eines der vielen Ausflugsziele in unserer Gemeinde – Sie werden das Passende für sich und Ihre Familie finden. Die Info-App für alle iPhone (iOS) Nutzer folgt demnächst. Infos/download unter www.bad-eisenkappel.info bzw. <http://bit.ly/Krxwrt>

Odkrijte navdih za nepozaben dopust! Izletne točke, kulinarika, umetnost, znamenitosti, pohodništvo, wellness, poleti, vse to nas zanima, ko gre za oblikovanje prostega časa. Diplomaska dela, študije in javna povpraševanja pravijo, da so oddihi pogostejši, zato je posamezna dopustna doba krajša, bolj natrpana in intenzivnejša. Z novim appom so na razpolago počitniške ideje in inspiracije za vsak posamezen dan brez stresa.



OBERRESSL & KANTZ



○) Statische und konstruktive Bearbeitung

○) örtl. Bauaufsicht Hoch- und Tiefbau

○) Siedlungswasserbau

○) Gesamtplanungen



● Erfolgreicher Tourismustag Uspešen potek dneva turizma

Mit dem Spatenstich für das neue Geopark Projekt wurde der 1. Tourismustag in Bad Eisenkappel begonnen. Vizebürgermeister Ing. Helmut Malle der diese Veranstaltung initiiert hat, sagt dazu: „Der Geopark hat eine Vielzahl außergewöhnlicher geologischer und naturräumlicher Besonderheiten. Ich bin überzeugt, dass mit diesem Projekt ein weiterer touristischer Meilenstein für unsere Gemeinde und die gesamte Region geschaffen wird! Durch die Errichtung des Geoparkzentrums am Hauptplatz wird für unsere Gäste und auch die heimische Bevölkerung ein Platz des Forschens, des Lernens und auch der Bewusstseinsbildung errichtet, welches zu den interessantesten Einrichtungen in der gesamten Region werden wird. Ich bitte alle Beteiligten und besonders die Bewohner dieses Geoparkgebietes sich mit diesem Thema mit Offenheit und einer positiven Stimmung zu nähern und die gemeinsame Chance zu erkennen und vor allem umzusetzen. Wir können und werden alle von diesem Projekt profitieren!“

Zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden, unter anderem LAbg. Bgm. Jakob Strauß, LAbg. Gerald Grebenjak, Bgm. Franz Josef Smrtnik, Vizebgm. Dieter Petritsch, sowie Gemeinderäte und Vertreter von Firmen und Beherbergungsbetrieben. Moderiert wurde die Veranstaltung von Hr. Mag. Franz Sleik. Projektgebiet: die Gemeinden Črna na Koroškem, Mežica, Prevalje, Ravne na Koroškem, Dravograd, Bleiburg, Neuhaus, Feistritz ob Bleiburg, Globasnitz, Gallizien, Sittersdorf, Zell und Eisenkappel-Vellach. Das Gebiet umfasst 997 km² und weist eine Einwohnerzahl von ca. 51.500 auf. Die Gemeinde bedankt sich beim Tourismusreferenten Vizebgm. Ing. Helmut Malle, beim Tourismusobmann Varch Christian für die hervorragende Organisation sowie bei allen freiwilligen HelferInnen.

Gleichzeitig mit dem Tourismustag wurde auch der Tag der Sonne durchgeführt. Vom Solargriller bis hin zur Tankentsorgung durch die Fa. Gojer reichte die breite Palette an Angeboten. Auch Solaranlagen der Fa. DI Skuk und Heizkessel – vom Pellet- bis hin zur Hackschnitzelanlage wurden der Bevölkerung vorgestellt. Die Fa. Calor-Line von Herrn Franz Rozman hat ein spezielles Angebot für die Eisenkappeler Bevölkerung erstellt, ein Warmwassersset für Haushalte mit 5-7 Personen incl. Solaranlage und Warmwasserspeicher um rund € 3000.- (Förderungen bereits abgezogen)! Auch hier dürfen wir uns beim e5 Teamleiter Dr. Štefan Merkač für die Organisation bedanken.

Ein weiterer Programmpunkt war der Gesundheitstag. Bei der Gesundheitsstraße des Kärntner Hilfswerkes wurden kostenlose Bluttests durchgeführt, für das leibliche Wohl sorgte die Fleischerei Hösel und das Cafe Häferl. Bei den Ständen von Coppla Kaša, Longo Mai, Arlitscherhof und Lisi Miklau konnten Produkte der heimischen Landwirte erworben werden. Auch die Tourismusregion der Geopark-Partnergemeinden aus Slowenien präsentierten sich und stellten ihre Sehenswürdigkeiten vor.

Die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach bedankt sich beim Gesundheitsreferenten Vizebgm. Ing. Helmut Malle, bei der Organisatorin der Gesunden Gemeinde Evelin Pirčar sowie bei der Sachbearbeiterin Sabine Sporn. Auch der Tag der offenen Türe sowohl am Gemeindeamt als auch im Kindergarten war Bestandteil der Veranstaltung. Die Bediensteten des Amtes und des Kindergartens standen unentgeltlich den gesamten Tag zur Verfügung. Die Ausstellung der Handysignatur, sowie Onlineangebote sind nur ein Beispiel, welches das Amt an diesem Tag anbot. Danke allen Mitarbeitern, die hier aktiv beteiligt waren.



Die Gemeinsamkeit war bei dieser Veranstaltung besonders zu spüren. Ein Ziel, das man sich auch für die nächsten Jahre gesetzt hat.

Najavili smo Železno Kaplo v polnem razcvetu in nismo bili razočarani. Lepa hvala vsem, ki so omogočili pravi kapelški sejem. Žal še nismo našli primerne gesla za prireditve, ki je ponovitve vredna.

● Ausstellung Agata Pavlovec Razstava akademske slikarke Agate Pavlovec



Im Rahmen unserer Ausstellungsserie Kunst im Amt werden derzeit Werke der aus Škofja Loka stammenden akademischen Malerin Agata Pavlovec gezeigt.

Die Präsidentin der Künstlervereinigung Škofja Loka und Mentorin eines Kinder- und Jugendtheaters, Frau Agata Pavlovec, eröffnete am 31. Mai 2012 eine neue Ausstellung am Gemeindeamt. Ihre Arbeiten, die sich als Erzählungen verstehen, bewegen sich teilweise weit über den eigentlichen Malraum hinaus, um so den Betrachter direkt und unmittelbar zu erreichen. Ihre Werke sind während der Amtszeiten der Gemeinde noch bis zum 23. August 2012 zu besichtigen und sind selbstverständlich auch zu erwerben.

UMETNOST URADUJE: V sklopu naše serijske razstave so do 23.8.2012 na ogled dela akademske slikarke Agate Pavlovec.

MARKTSTUBE
TRINA RESTAURACIJA

Bei Lotte
Cafe Restaurant

Fam. Tomaschitz-Sadovnik Železna Kapla 24 • 9135 Bad Eisenkappel
Mobil: 0650 / 99 300 99 Tel.: 04238/750 • Fax: 04238/8117

● Unser Kindergarten bei der Feuerwehr Zanimane gasilke in navdušeni gasilci



Am 25. Mai 2012 besuchten 45 Kinder des örtlichen Kindergartens die Feuerwehr Bad Eisenkappel. Mit Spiel und Spaß wurde den Kindern von Kommandant Helmut Malle und seinen Kameraden die Feuerwehr und ihre Gerätschaften vorgestellt. Von der Verständigung der Rettungskräfte mit Notrufnummern, bis hin zum „Löschen“ eines auf einer Tafel aufgemalten brennenden Hauses wurde den begeisterten Kindern einiges an Aktion geboten. Ein gemeinsames, von Kameradschaftsführer Raspotnig Gerhard zubereitetes Mittagessen

mit anschließendem Eis bildete den Abschluss dieses lustigen und vor allem lehrreichen Vormittages.

Ko boš velik, bi bil gasilec/gasilka?
Kaj sploh počno gasilci v službi?
Zakaj ima gasilski avto lestev?

Na ta in še druga vprašanja so malčki dobili odgovore. Otroci otroškega vrtca so obiskali varnostni center in brez dvoma: za naraščaj je poskrbljeno!

● Früh übt sich... Drucktechniken mit Albert Mesner

Vor kurzem war der Unterkärntner Künstler Albert Mesner in der Volksschule in Bad Eisenkappel zu Gast.

Er stellte den Schülern der vierten Klassen verschiedene Drucktechniken vor. Unter seiner Anleitung erarbeiteten die jungen Künstler eigene Kompositionen und hatten großen Spaß bei diesem Workshop. Alles gipfelte in einer Ausstellung zum Elternsprechtag!

Pred kratkem se je javil južnokoroški umetnik Albert Mesner v ljudski šoli v Železni Kapli.

Pri delavnici so se četrtošolci posvečali tiskovni tehniki.

Mladi umetniki so, pod vodstvom Alberta, razvijali svoje fantasije in ideje, ki jih lahko vidite na slikah.



● Geologie für Kinder – spannend wie noch nie! Geologija za otroke – govornica kamnov

Zum Thema „Was uns Steine erzählen“ fand vor kurzem in der Volksschule Bad Eisenkappel ein Workshop mit Frau Dr.in Claudia Dojen, Leiterin der Geologieabteilung des Kärntner Landesmuseums, statt. Die Schüler untersuchten Mineralien, lernten Gesteine kennen und machten sich mit den Vorgängen der Erosion und der Sedimentation vertraut. Eine spannende Spurensuche, die auch den Lehrern neue Einsichten brachte. An einem Modell wurde die Entstehung und Auffaltung der Alpen gezeigt und uns Eisenkapplern bewusst gemacht, welche geologischen Besonderheiten und Schätze unsere Gemeinde zu bieten hat. Anschließend gab es für die Schüler ein Rezept, um selbständig Kristalle zu züchten. Eine gelungene Veranstaltung in Blickrichtung Geopark Karawanken/Karavanke.





● Schule in der Gärtnerei – Šolarji obiskali vrtnarijo

Im Rahmen der Aktion "Schule in der Gärtnerei" besuchte die 4b Klasse der Volksschule die Gärtnerei Breznik in St. Stefan. Bei einer interessanten Führung durch die Glashäuser wurden die Schüler mit der Arbeitswelt eines Gärtners vertraut gemacht. Dabei konnten sie die vielfältige Palette der gärtnerischen Produkte bestaunen und Blumen mit so spannenden Namen wie "Schneewittchen" oder "Rotkäppchen" entdecken.

Nach der Theorie kam die Praxis! Voller Begeisterung durften die Schüler selbst Hand anlegen und Erdbeerpflanzen einpflanzen. Gestärkt mit einer gesunden Jause und ausgerüstet mit Tipps zur Pflege der Erdbeerpflanzen ging es nach zwei interessanten und lustigen Stunden wieder nach Hause.

● Hohe Auszeichnung für Funktionäre des Schützenvereins Eisenkappel – Visoko priznanje za neumorno delo v strelskem društvu



v.l.n.r.: Karl Vejnik, Ing. Werner Probst, Elvira Brandstätter, ASVÖ-Präsident Steiner

Karl Vejnik ist seit über vierzig Jahren Kassier, Elvira Brandstätter fungiert seit Jahrzehnten als Schriftführerin des Schützenvereins Eisenkappel. Anlässlich der Generalversammlung des Kärntner Landesschützenverbandes wurden Elvira Brandstätter und Karl Vejnik für ihre langjährigen verdienstvollen Tätigkeiten als Vorstandsmitglieder mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Deželna strelska zveza je na občnem zboru odlikovala kar tri Belane: Karla Vejnika in Elviro Brandstätter za dolgoletno in nesebično delovanje v predstojništvu in Andreasa E. Aupricha za dosežene športne uspehe.

TODESFÄLLE/SMRTI

Viktor Pasterk	† 21.03.2012
Paul Stern	† 31.03.2012
Hermine Hiessberger	† 07.05.2012
Alona Lubi	† 09.05.2012
Ivanka Dolinsek	† 14.05.2012

GEBURTEN/ROJSTVA

Noah Elias Bučovnik
Eltern/Starši:
Amalija und Stefan Bučovnik



**Philipp Maximilian und
Sebastian Moritz Zagyi**
Eltern/Starši:
Kristina Beate Zagyi
und Richard Osojnik



Alisa Kurtović
Eltern/Starši:
Sanela und Amir Kurtović



Felix Maximilian Gruber
Eltern/Starši:
Johanna Ingrid Gruber
und Andreas Repnik



Oliver Komatitsch
Eltern/Starši:
Manuela Komatitsch
und Franz Jerlich



Stefan Woschitz
Eltern/Starši:
Helga Woschitz
und Stefan Hirschmann



HOCHZEITEN/POROKE



30.04.2012: Martin Kaschnig – Martina Maria Maloveršnik

05.05.2012:
Helmut Nerz –
Renate Paula Telavec





● Die Obir Höhlen- Schmankerln Jamske poslastice kapelskega porekla

Die besonderen Verhältnisse in den Tropfsteinhöhlen machten sich in den letzten Monaten bekannte Kärntner lebensmittelproduzierende Betriebe zunutze. Ihre Produkte reiften in der Obir Tropfsteinhöhlen Manufaktur und sind auch heuer wieder im Büro der Obir Tropfsteinhöhlen zu erwerben. Der Geschäftsführer der Obir-Tropfsteinhöhlen, Herr Varch, darf mit Stolz die Obir Schmankalan, die auch im vorigen Jahr großen Anklang fanden, präsentieren: das Schleppe Höhlen-Bier und den Höhlenschinken der bekannten Fleischerei Nussbaumer, den Stollenschinken und die Höhlenwurst vom Buschenschank „Zum Florian“, die Höhlensalami von der Fleischerei Hösel, die Höhlenschokolade der Schokoladenmanufaktur Craigher, das Höhlenbrot der Bäckerei Reinwald, den Höhlen Wein vom Weinbau Gartner, den Höhlenschnaps der Brennerei Pfau und den Höhlenlikör der Coppla Kaša.

Fast zeitgleich wurden auch die bekannten Pleamle-T-Shirts ins Sortiment aufgenommen, auch diese warten im Büro der

Obir Tropfsteinhöhlen auf zukünftige Träger/innen.

Znana koroška podjetja izkoriščajo posebne razmere v obirskih jamah in izdelujejo od klobase preko kruha do čokolade in likerja vse. Poslužite se bogate ponudbe na domači tržnici.

● Freibaderöffnung Kopalna sezona z novim lastnikom bifeja

Frischer Wind wehte am 29. April 2012 bei der Eröffnung des Freibad-Buffets. Charly Kreuter mit Familie präsentierten als neue Pächter stolz das neu dekorierte Buffet und begrüßten ihre Gäste mit einer kulinarischen Überraschung und einem Begrüßungsgetränk. Die ganze Saison über können sich Badegäste über köstliche Schmankerln im als Familienbetrieb geführten Buffet freuen. Vorbei schauen lohnt sich!

Kopanje je zdravo za duh in telo. Plavanje je šport življenja. Pridite! Pristrčno vabljeni!

Vodna osvežitev je v vročih poletnih dneh več kot prijetna, vendar ne smemo pozabiti na osnovne varnostne ukrepe. Upoštevajte jih, lahko vam rešijo življenje.



Freibad-Chef Christian Varch (rechts) mit Charly Kreuter und dessen Familie.

©woche.at

Impressum: Eisenkappler Nachrichten/Kapelske Novice, amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Eisenkappel/Vellach. Verlag und Anzeigen:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach.

Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstalter	Ort	Titel
14.06.12	17:30	Mag. Hermann Klokhar, Steuerberater	Marktgemeindeamt Eisenkappel-Vellach	Steuersprechstunden
14.06.12	19:00	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Besprechungszimmer Gemeindeamt	Stammtisch für pflegende Angehörige
23.06.12	00:00	Alpengasthof „Riepl - Lenzhofer“	Luscha Alm - Planina Luže	Bogenschießen Karawanken Cup - Karavanski Cup
23.06.12	19:00	KAB Sittersdorf-Vellachtal	Buschenschänke zum Florian, Ebriach	Sonnwendfeier
23.06.12	20:30	Freiw. Feuerwehr Bad Eisenkappel	Sicherheitszentrum	Summerdance-Night
30.06.12	21:30	SPD Zarja, SPZ, GGG	Volksschule Leppen - Ljudska šola Lepena	QUO VADIS Premiere
01.07.12	21:30	SPD Zarja	Volksschule Leppen - Ljudska šola Lepena	QUO VADIS
02.07.12	07:00	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Hauptplatz Bad Eisenkappel	Markttag
02.07.12	21:30	SPD Zarja	Volksschule Leppen/Lepena	QUO VADIS
06.07.12	19:30	Galerie Vorspann Kino Kreativ	Galerie Vorspann/Galerija Vprega	Vernissage
07.07.12	10:00	SPÖ-Ortsorganisation Bad Eisenkappel	ehem. Gasthof Koller, Hauptplatz	SPÖ-Sommerfest
14.07.12	20:00	SPD Zarja	Freibad / pred kopališčem	Poletna noč/Sommernachtsfest
22.07.12	10:00	Pfarrgemeinderat Ebriach-Trögern	Trögern - Korte	Kirchtag - Žegnanje
27.07.12	00:00	Buschenschank „Zum Florian“	Ebriach, Bad Eisenkappel	10. Int. Biker-Meeting
28.07.12	00:00	Buschenschank „Zum Florian“	Ebriach, Bad Eisenkappel	10. Int. Biker-Meeting
28.07.12	16:00	GESK	Leppen - Lepena	4. Sprachenfest - fešta jezikov
03.08.12	19:30	Galerie Vorspann Kino Kreativ	Galerie Vorspann/Galerija Vprega	Vernissage, Rahmenprogramm
11.08.12	10:00	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Festzelt am Gemeindevorplatz	48. Gemeindeseniorentag
11.08.12	20:30	Vellachtaler Trachtenkapelle	Festzelt vor dem Gemeindeamt	Bad Eisenkappler Kirchtag
15.08.12	11:00	Vellachtaler Trachtenkapelle	Gemeindevorplatz, Festzelt	Frühschoppen
16.08.12	17:00	Vellachtaler Trachtenkapelle	Gemeindevorplatz, Festzelt	Nachkirchtag



Alpengasthof Riepl

Öffnungszeiten:

1. Mai – 31. Oktober: täglich

**1. November – 30. April:
Donnerstag bis Sonntag**

Ganztägig warme Küche.

Regionale Küche aus Kärnten, Slowenien und Italien. Die Rohprodukte beziehen wir ausschließlich von Bauern, Fischern, Jägern sowie Händlern aus diesen Regionen, ebenso Bier, Wein, Schnäpse und Säfte. Besondere Spezialitäten des Hauses sind Wald-Pilzgerichte in allen Variationen, ausserdem Kärntnerlaxn und Bachsaibling von der Fischzucht Obir (Kärntenfisch).

**Wintergarten, wunderbare Aussichtsterrasse,
zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern.
Asphaltierte Straße mit Parkmöglichkeiten vor der Haustüre.
Bogenschießanlage und Parcours.**

Veranstaltungen:

- **23. Juni: Karawanken Freundschaftscup**
- **7. August: Jahresfest mit Live Musik
und Lamm am Spieß gegrillt**

Alpengasthof Riepl Koprein Petzen 6
Tel: 04238/250 50 oder 0676/605 23 86
alpengasthof_rieppl@gmx.at

Solartechnik und Bio-Energie

WIR HALBIEREN IHRE HEIZKOSTEN

Holz *die Sonne*
ins Haus



Wärmepumpe



Solaranlagen



Pellets- und
Hackschnitzelheizung



Holzvergaser-
Zentralen

Wir garantieren
eine kompetente Energieberatung für
alle aktuellen Systeme mit über
30jähriger Erfahrung im Bau von
Solaranlagen und Bioheizungstechnik.

Mit Abstimmung
aller Heizungsfaktoren ist die
Halbierung Ihrer Heizkosten möglich.

Selbstverständlich
beraten wir Sie in allen Fragen der
Förderungsmöglichkeiten.

Ein versiertes Montageteam
gibt Ihnen die Sicherheit einer
komfortablen Funktion für Jahrzehnte.

Werner Findenig

INSTALLATEURMEISTER

A-9125 Kühnsdorf, Mittlern, Hauptstraße 64
Tel. 04232/6222, Mobil 0664/3416667
Fax 04232/6320, email: wfindenig@aon.at
www.findenig.com

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Eisenkappeler Nachrichten
Kapelške novice

Nr. 3
Juni 2012
3. Jahrgang

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE EISENKAPPEL-VELLACH



**Unsere Gemeinde wurde als Vorreitergemeinde
im Klimaschutz ausgezeichnet.**
Podelitev evropske nagrade za energijsko učinkovitost

Für ihre Pionierleistungen in den Bereichen Energie und Klimaschutz wurden am 24. Mai 2012 22 österreichische Vorreitergemeinden, darunter auch unsere Marktgemeinde im Convent der Gemeinde Vellach, ausgezeichnet. Die Gemeinden haben sich durch ihren engagierten Einsatz und innovative Maßnahmen für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz hervorgetan und werden dafür von Umweltminister Niki Beckh mit dem European Energy Award 2012 prämiert, der höchsten Auszeichnung für europäische Vorreitergemeinden.

„Gemeinde die Gemeinden und Regionen sind wesentliche Motoren, die die Umstellung unseres Energiesystems mit innovativen Projekten nachhaltig vorantreiben. Eine Gemeinde, die die...“

minister die Beauftragte der Gemeinden und Regionen bei der gemeinsamen Anstrengungen für eine Energiewende hervorzuheben. Die Energieeffizienz des Landes Kärnten, Frau LRin Probst des Landes Kärnten unterstütze ich das es-Programme mit allen Möglichkeiten, da ich davon überzeugt bin, dass die öffentlichen Institutionen mit gutem Beispiel voran gehen müssen, um gemeinsam mit der Bevölkerung einen nachhaltigen Weg in Richtung Klima- und Umweltschutz einzuschlagen.“

Dank gebührt allen Akteuren, die daran...“

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N